MOLSHEIM
9.9.2020

# BUGATTI CHIRON PUR SPORT — PRODUKTION BEGINNT IN KÜRZE



## Mit dem Pur Sport entwickelt Bugatti den bis dato querdynamischsten Hypersportwagen innerhalb der Chiron Familie. Unterwegs mit Testfahrer Andy Wallace in Nardò.

Aus den Lüftungsgittern steigt die Motorhitze, bringt die Luft zum Flimmern. Die Bremsscheiben knistern, der Auspuff klackt im Takt. Nach der letzten Testrunde steigt Andy Wallace aus dem Auto und grinst. Heute ist er zum ersten Mal den neuen Bugatti Chiron Pur Sport[1] gefahren. „Ich habe versucht, eine vage Vorstellung von dem zu entwickeln, was mich erwarten wird. Unglaublich, wie kurvenhungrig der Chiron Pur Sport über den Handlingskurs zieht", sagt er. „Ich bin tatsächlich beeindruckt, wie fein das Fahrwerk austariert ist, wie hoch das Griplevel liegt, wie präzise das Lenkverhalten und wie schnell und sicher der Chiron Pur Sport aus Kurven herausbeschleunigt. Dieses Auto hat meine Erwartungen bei weitem übertroffen", erklärt Andy Wallace.

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

Kurz vor dem Produktionsstart des neuen Hypersportwagens sind die Ingenieure auf dem Prüfgelände Pista di Nardò im italienischen Apulien auf der Zielgeraden in der Entwicklung und ändern nur noch Nuancen, feilen an der finalen Abstimmung von Motorsteuerung, Fahrwerk, Bremse und Getriebe. Die Runden auf der Teststrecke in Nardò dienen der letzten Kontrolle, bevor die Entwicklung beendet ist. Mit dabei: Andy Wallace, Bugatti-Testfahrer, Instruktor, langjähriger Rennfahrer, Le-Mans-Gewinner und mehrmaliger Sieger des 24-Stunden-Rennens von Daytona. Wallace kennt die Feinheiten vieler Rennwagen, Hypersportwagen und damit die Raffinessen und die Besonderheiten von Motor und Fahrwerk bei allen Geschwindigkeiten. Vergangenes Jahr brach er mit einem Bugatti Chiron Super Sport 300+[2] den Geschwindigkeits-rekord und hält ihn seitdem mit 304,773 mph (490,484 km/h).

„Auch wenn ich den Job schon seit einigen Jahren mache, bin ich tatsächlich das erste Mal in Nardò. Der Track gefällt mir, vor allem der Handlingskurs mit seinen vielen, abwechslungs-reichen Kurven", erklärt Andy Wallace. „Die schnellen Rechts-Links-Rechts-Kombinationen auf dem anspruchsvollen 6,2 Kilometer langen Track machen im Chiron Pur Sport so viel Spaß. Das kürzer übersetzte Getriebe sorgt für eine noch brutalere Beschleunigung aus Kurven heraus. Die mögliche Querbeschleunigung ist unglaublich. Der Chiron Pur Sport gibt dem Piloten eine direkte Rückmeldung, was das Fahren erleichtert", freut sich Andy Wallace. Denn der Chiron Pur Sport ist immer noch ein luxuriöser Hypersportwagen mit Straßenzulassung und kein kompromissloser Rennwagen. „Auf öffentlichen Straßen fährt sich der Chiron Pur Sport zwar extrem sportlich, bietet aber ausreichend Komfort. Die Ingenieure haben das Fahrwerk perfekt abgestimmt. Steif und direkt, aber nicht zu hart", sagt er.

Ab Herbst 2020 produziert Bugatti 60 Fahrzeuge des 3 Millionen Euro (netto) teuren Chiron Pur Sport im elsässischen Molsheim — für Kunden, die es reizt, Kurven im querdynamischen Grenz-bereich zu erleben. Die Auslieferung der ersten Kundenfahrzeuge erfolgt noch in diesem Jahr.

**Pressekontakt**
Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
communications@bugatti.com

---

[1] Chiron Pur Sport: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 44,6 / Mittelphase 24,8 / Hochphase 21,3 / Höchstphase 21,6 / kombiniert 25,2; CO2-Emission kombiniert, g/km: 572; Effizienzklasse: G